



Max Verstappen am Norisring unschlagbar

Saisonrennen:	18 von 33
Strecke:	Norisring
Sieger:	Max Verstappen (Van Amersfoort Racing)
Pole-Position:	Max Verstappen (Van Amersfoort Racing)
Wetter:	sonnig

Max Verstappen (Van Amersfoort Racing) holt als erster Pilot der FIA Formel-3-Europameisterschaft zwei Dreifach-Triumphe in Folge. Nach dem Triple in Spa-Francorchamps gewann der 16-jährige Niederländer auch alle drei Rennen auf dem 2,3 Kilometer langen Norisring in Nürnberg. Esteban Ocon (Prema Powerteam) auf Rang zwei und der drittplatzierte Jordan King (Carlin) begleiteten ihn auf das Siegerpodest. In der Gesamtwertung hat der Sohn des ehemaligen Formel-1-Piloten Jos Verstappen seinen Rückstand auf Tabellenführer Esteban Ocon auf 74 Punkte reduziert.

Von der Pole-Position kommend übernahm Max Verstappen direkt die Spitzenposition und bog als Führender in die erste Kurve ein. Tom Blomqvist (Jagonya Ayam with Carlin) war zu diesem Zeitpunkt noch auf dem zweiten Rang gelistet, doch als er zum ersten Mal die Grundigkehre durchfuhr, kollidierte Jake Dennis (Carlin) mit ihm. In Folge dieses Zwischenfalls, der das vorzeitige Aus für Dennis und Blomqvist bedeutete, fielen Felix Rosenqvist (kfzteile24 Mücke Motorsport) und Lucas Auer (kfzteile24 Mücke Motorsport) an das Ende des Feldes zurück. Ocon schloss auf Rang zwei auf. Zuvor waren bereits Roy Nissany (kfzteile24 Mücke Motorsport) und Jules Szymkowiak (Van Amersfoort Racing) kollidiert und das Safety Car kam auf die Strecke.

Bei dem Restart zu Beginn der siebten Runde konnte Max Verstappen seine Führungsposition vor Ocon und King behalten. Während die ersten drei Positionen sich bis ins Ziel nicht veränderten, kämpften Santino Ferrucci (Eurointernational), Sean Gelael (Jagonya Ayam with Carlin) und Gustavo Menezes (Van Amersfoort Racing) um Platz vier. Schließlich setzte sich der junge US-Amerikaner Santino Ferrucci durch und feierte mit Rang vier an seinem zweiten Rennwochenende in der FIA Formel-3-Europameisterschaft sein bisher bestes Resultat. Menezes und Gelael sahen die Zielflagge auf den Plätzen fünf und sechs. Für den Indonesier Gelael war es das bislang beste Saisonergebnis.

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Anja Wente
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-11
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 172 4595555
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB



Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin) rettete den siebten Platz ins Ziel vor Lucas Auer, dessen Aufholjagd auf Rang acht endete. Antonio Fuoco (Prema Powerteam) und Tatiana Calderón (Jo Zeller Racing) sammelten auf den Plätzen neun und zehn ebenfalls Punkte.

Max Verstappen (Van Amersfoort Racing): „Im Prinzip verlief das Rennen sehr ähnlich wie der trockene Teil des zweiten Laufs. Ich hatte einen guten Start und konnte mir recht schnell einen Vorsprung erarbeiten. Letztendlich ging es dann nur noch darum, von den Leitplanken und Mauern fernzubleiben und den ersten Platz sicher nach Hause zu fahren.“

Esteban Ocon (Prema Powerteam): „Mein Start war gut. Bei der ersten Durchfahrt der Grundigkehre musste ich die Lenkung öffnen, um eine Kollision mit Jake Dennis zu vermeiden. Er traf Tom Blomqvist und ich war nach dieser Kurve Zweiter. Max war heute etwas zu schnell. Ich habe also versucht, den Abstand auf den auf Rang drei fahrenden Jordan King zu kontrollieren und mit Rang zwei die heute für mich maximal möglichen Punkte mitzunehmen.“

Jordan King (Carlin): „Es ist toll, dass ich nun wieder dort bin, wo ich zu Beginn der Saison auch schon war: auf dem Siegertreppchen. Fast hätte ich sogar den zweiten Platz übernehmen können, aber Rang drei ist auch gut – zumal ich mit meinen Rundenzeiten zufrieden bin.“

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Anja Wente
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-11
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 172 4595555
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB